

Die Narren stürmen das Rathaus

Start der Karnevalssaison: Stadtprinzessin Anja I. übernimmt das närrische Zepter – Spendenaktion für Kieler Frauenhäuser



Kiel. Endlich ist es so weit. Ein Jahr lang haben die Narren der Stadt dem Termin entgegengefiebert, nun haben sie endlich wieder die Macht in der Hand – zumindest bis zum Aschermittwoch.

Mit einem Blumenstrauß hat Oberbürgermeister Ulf Kämpfer die neue Stadtprinzessin Anja I. begrüßt und sich wenig später im Ratssaal als Amtsschimmel vor ihr verbeugt: „Ulf Kämpfer ist mein Name, Oberbürgermeister mein Beruf, alle Lasten dieser Stadt trag ich mit leichtem Huf.“

Ganz leicht tat er sich auch, den Schlüssel zusammen mit einem Kuss an die Prinzessin zu übergeben, die darauf huldvoll die Amtsgeschäfte übernahm und in ihrer ersten Rede gleich den Kurs ihrer Regentschaft festlegte: Für Frauen und gegen Gewalt wird sie sich einsetzen, die diesjährige Spendenaktion soll den Kieler Frauenhäusern zugutekommen. Ihr Motto aber lautet ganz dem Karneval und ihrer Vorliebe für die queere Community geschuldet: „Mit strahlendem Lächeln und bunten Farben durch die fünfte Jahreszeit.“ Diesem Motto entsprechend hat sich ihre Prinzensgarde diesmal ganz bunt aus den Kieler Karnevalsvereinen zusammengesetzt und zu Ehren ihrer neuen Prinzessin einen besonders flotten Tanz aufs Parkett des Ratssaals gelegt.

Trotz Krieg: Karneval soll positives Zeichen setzen

Aber nicht nur die Garde hat getanzt, auch der Nachwuchs, wie die Minifunken des Rhenania Carnival Clubs, die Tanzmäuse der KG de fidelen Kerls oder die Marienkäfer des Elferrats der Poggendorfer – sie alle präsentierten sich bunt und fröhlich wie zum Trotz gegen das graue Novemberwetter und machten Laune auf die närrische Zeit, die nun beginnt.

Ein Höhepunkt im Rahmen all der musikalischen und tänzerischen Showeinlagen war dabei für viele der Tanz der letztjährigen Kinderprinzessin Nora I.. Musikalisch brachte der Musikzug der KG Eulenspiegel Kiel die Karnevalisten zum Jubeln.

Doch nicht nur lustig ging es zu, denn in Zeiten, in denen Kriege nicht weit entfernt Not bringen und Menschenleben kosten, steht hinter dem ausgelassenen Feiern doch ein Fragezeichen. Ilona Pein, Präsidentin des Komitees Kieler Karneval, ging auf die Problematik ein, sieht aber im Frohsinn und Miteinander des Karnevals auch ein wichtiges Mittel, den bisweilen verstörenden Alltag einfach mal hinter sich zu lassen.

Musikalisch brachte
der Musikzug der KG
Eulenspiegel Kiel die
Karnevalisten zum Jubeln.

[Quellenangabe: Kieler Nachrichten vom 13.11.2023, Seite 25](#)

Fotos: So startete die Karnevalssaison 2023 im Kieler Rathaus

Am 11.11. um 11.11 Uhr haben die Kieler Karnevalisten im Rathaus das Zepter übernommen.



Stadtprinzessin Anja I. ist vorgefahren vor dem Rathaus in Kiel.

© Quelle: Stefanie Lettau



Anja I. betritt das Rathaus an der Seite von Oberbürgermeister Ulf Kämpfer (rechts) und wird begrüßt von der Präsidentin des Komitees Kieler Karneval, Ilona Pein (links).

© Quelle: Stefanie Lettau



Mit "Kiel Ahoi!" begrüßen die Karnevalisten ihre neue Stadtprinzessin.
© Quelle: Stefanie Lettau



Einzug der Stadtprinzessin Anja I. und der Kinderprinzessin Lya I. in den Ratssaal.
© Quelle: Stefanie Lettau



Oberbürgermeister Ulf Kämpfer übergibt den Rathauschlüssel und damit die Macht in der Stadt für die närrische Zeit an die Stadtprinzessin Anja I.
© Quelle: Stefanie Lettau



Die Minifunken des Rhenania Carneval Clubs.

© Quelle: Stefanie Lettau



Kinderprinzessin Lya I. mit ihrem Gefolge.

© Quelle: Stefanie Lettau



Die Bläser vom Musikzug der KG Eulenspiegel Kiel
geben ein munteres Ständchen.

© Quelle: Stefanie Lettau



Auch die Jüngsten tanzen schon: Wie hier die Marienkäfer vom Elferrat der Poggendorfer.

© Quelle: Stefanie Lettau



Zuschauen macht auch Spaß: Die Minifunken des KC Germania.

© Quelle: Stefanie Lettau